



Die evangelische Kita in Burg-Gräfenrode - Ein Gewinn für alle!

Seit mehr als 150 Jahren haben Kindertagesstätten in evangelischer Trägerschaft eine lange und gute Tradition. Neben den Kommunen – als größtem Träger – und anderen Trägern (z.B. Wohlfahrtsverbände, Elternvereine...) beteiligen sich die Kirchen in nicht unerheblichem Maße an der Vielfalt im Bereich der Kindertagesstätten in Deutschland.

Alleine die EKHN (Evangelische Kirche in Hessen und Nassau) betreibt in ihren 1.200 Kirchengemeinden 600 Kitas. Ihr Angebot richtet sich nicht nur an Kirchenmitglieder, sondern steht allen Eltern und Kindern offen.

In Evangelischen Kindertagesstätten wird besonderer Wert auf den bewussten Umgang mit Religiosität gelegt. Kinder erleben in der Kita die Vielfalt von Kulturen und Religionen. Sie lernen dabei: Es ist normal verschieden zu sein – auch in religiöser Hinsicht.



Der Kindergarten in Burg-Gräfenrode (Roggau) wurde 1952 von der damaligen Pfarrersfrau (Frau Scherrer) gegründet. Seitdem sind fast alle Roggauer als Kindergartenkinder in der Oberburg gewesen. Die Kita ist das Herzstück der Gemeinde. Hier kennt jeder jeden. Sie ist fest verankert im Ort und bietet Kontaktmöglichkeit zu jungen Familien.

Das Angebot für die Kita-Kinder ist vielfältig:

- Religionspädagogik / Minikirche
- Mitwirkung an Gottesdiensten wie Erntedank, Advent, Gemeindefest
- Musikschule
- Gewaltprävention, Vorschularbeit, Waldtage
- Aktionen durch den Heimat- und Kulturverein (z.B. Lesen der Lieselsage, Osterbrunnen schmücken)
- Exkursionen (Feuerwehr, Bücherei, Mathematikum, Theater...)



Vor allem durch die gemeinsamen Feste lernen die Roggauer sich untereinander kennen, Neubürger erfahren etwas über die vielfältigen Aktivitäten im Ort und Alteingesessene

gewinnen neue Mitglieder für Vereine. Das jährliche Erntedankfest auf wechselnden Bauernhöfen ist eine Tradition im Ort und der Gemeinde, die Jung und Alt zusammenbringt. Ein weiteres Beispiel ist das Gemeinde- und Kitafest, das seit einigen Jahren gemeinsam mit dem Weinfest des Heimat- und Kulturvereins durchgeführt wird. Es ist ein fester Bestandteil im Roggauer Dorfleben, bei dem jährlich mehrere hundert Besucher den Weg zur Oberburg finden.



Die Kita ist fester Bestandteil dieser Veranstaltungen und ist damit das Bindeglied zwischen der Kirchengemeinde und der Ortsgemeinde.

Die Arbeit mit und für die Kinder liegt uns am Herzen und wir können uns diese Gemeinde nicht ohne die evangelische Kita Zwergenburg vorstellen.



Ein Kind, das wir ermutigen, lernt Selbstvertrauen.

Ein Kind, dem wir mit Toleranz begegnen, lernt Offenheit.

Ein Kind, das Aufrichtigkeit erlebt, lernt Achtung.

Ein Kind, dem wir Zuneigung schenken, lernt Freundschaft.

Ein Kind, dem wir Geborgenheit geben, lernt Vertrauen.

Ein Kind, das geliebt und umarmt wird, lernt, zu lieben

und zu umarmen und die Liebe dieser Welt zu empfangen.

Autor unbekannt



EVANGELISCHE KIRCHE
IN HESSEN UND NASSAU